

[24329.] **Ernst Heitmann** in Leipzig sucht schleunigst in mehreren Expl.: Kurhessen und s. Dynastie. Ein polit. Ehescheidungsprozeß. Berlin 1866.

[24330.] **Paul Strebel** in Gera sucht: 1 Reuter, Festungstid; — 1 Läusehen. 2 Bde.

[24331.] **Gust. Köhler's** Buchb. (Paul Holtsch) in Loewenberg i/Schl. sucht schleunigst: 2 Kleiner, epist. Prediger- u. Hirtenstimme. 2. Aufl. Hirschbg. 1730.

[24332.] **H. C. Huch** in Quedlinburg sucht billigst:

Aus dem Simrock'schen Verlage.
Mozart, 2 Quatuors pour Pianof., Violon, Viola et Violoncelle in G moll u. Es dur.
Mozart, Sonate pour 2 Pianof. in D dur.
— Quintett pour Pianof., Hautbois, Clarinette, Cor et Basson in Es dur.
— do. arrang. en Quatuor pour Pianof., Violon, Alto et Violoncelle.
Mozart, 30 Airs et chansons.
— 22 Canons.

[24333.] **Adolph Appun** in Bunzlau sucht billig: 1 Arndts, Bandekten. Gut gehalten.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[24334.] Bitte um gef. schleunigste Remission! — Sämmtliche Exemplare der 3. Auflage von:

Gajus Julius Cäsar's Memoiren über den Gallischen Krieg, deutsch von Köchy und Rüstow. — Classiker Nr. 41.

sind augenblicklich vergriffen. Wir bitten daher dringend um gefällige Remission aller nicht abgesetzten Exemplare.

Hoffmann'sche Verlags-Buchhandlung in Stuttgart.

[24335.] Zurück erbitten schleunigst alle ohne sichere Aussicht auf Absatz lagernden Exempl. von:

Lebert, Grundzüge d. ärztl. Praxis. 1. Lfg. gr. 8.

H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[24336.] Einen jüngeren brauchbaren Gehilfen, von solidem Charakter, sucht **Ferd. Förstemann's** Buchhdlg. in Wernigerode.

[24337.] Zum baldigsten Antritt wird für eine Kunsthandlung Dresdens ein Gehilfe gesucht, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt, gewandt im Verkehr mit dem Publicum ist und Kenntnisse der engl. u. franz. Sprache besitzt.

Gef. Offerten mit Zeugnissen werden sub A. Z. D. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24338.] In meinem Geschäft ist die erste Gehilfenstelle vacant, die ich durch einen nicht zu jungen, erfahrenen Gehilfen zu besetzen wünsche. Der Eintritt muß zum 1. October geschehen. Kenntniß, wenigstens einige, der polnischen Sprache ist Bedingung. Gef. Meldungen erbitte direct unter Beifügung der Zeugnisse und wenn möglich der Photographie.

Joseph Jolowicz in Posen.

[24339.] Ich suche zum 1. October einen Gehilfen, der bereits im Antiquariat gearbeitet hat. Selbständigkeit und Zuverlässigkeit sind Hauptbedingungen. Gef. Offerten erbitte unter Beifügung der Zeugnisse.

Berlin, im September 1868.

L. Meyer.

Beiser's Sort. u. Antiq.

[24340.] Für ein Sortimentgeschäft in Rheinbayern wird ein Gehilfe gesucht, welcher bei angenehmem Wesen im Verkehr mit dem kaufenden Publicum und gründlichen Kenntnissen im Sortiment zuverlässig und selbständig zu arbeiten versteht.

Der Eintritt müßte am 14. October a. c. erfolgen. Offerten unter La. K. B. Nr. 15. wird Herr G. E. Schulze in Leipzig befördern.

[24341.] Für meine Buch- und Musikalienhandlung suche ich zum baldigsten Antritt einen gewandten Gehilfen, dem Kenntniß der neueren Sprachen und des Musikfaches zu eigen. Bewerbungen gef. direct.

Cassel, 12. September 1868.

J. J. Schel.

[24342.] In einem größeren Berliner Verlagsgeschäft wird zum 1. October die Stelle eines Gehilfen frei. Gef. Bewerbungen werden unter der Chiffre G. R. 12. poste restante Berlin schleunigst erbeten.

[24343.] Einen Lehrling mit den nöthigen Schulkenntnissen sucht unter günstigen Bedingungen die Buchhandlung von

Dessau.

Emil Barth.

[24344.] Die Unterzeichnete sucht zu Michaelis d. J. oder früher unter günstigen Bedingungen einen Lehrling mit entsprechender Vorbildung.

T. Trautwein'sche Buch- u. Musikhdlg. (M. Bahn) in Berlin.

[24345.] Für mein Geschäft suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Näheres brieflich.

Wittenberg, Septbr. 1868.

R. Herrosé.

Gesuchte Stellen.

[24346.] Wir suchen für einen jungen Mann, der seine dreijährige Lehrzeit beendet, und den wir bestens empfehlen können, eine passende Stelle zum baldigen Antritt. Offerten erbitte direct.

Stettin.

G. Bulang Nachf.

(Prütz & Mauri),

Buch-, Musik- und Kunsthandlg.

[24347.] Ein jüngerer Gehilfe mit Gymnasialbildung und guten Sortimentkenntnissen, mit Leihbibliothek und Musikalien-Leihinstitut vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. October eine Stelle in einer lebhaften Sortimentshandlung.

Gef. Offerten unter A. E. 21. wird Herr H. Haessel in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[24348.] Für einen militärfreien jungen Mann von vortrefflichen Grundsätzen, welcher mehrere Jahre im Sortiment servierte und von seinem jetzigen Prinzipale auf das wärmste empfohlen werden kann, suche ich Placement.

Friedr. Ludw. Herbig in Leipzig.

[24349.] Ein junger Mann von 23 Jahren, 9 Jahre dem Buchhandel angehörend und an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht eine Stelle in einem Verlags- oder Sortimentgeschäft. Die besten Zeugnisse stehen demselben zur Seite.

Gef. Offerten unter Ch. A. # 7. wird Herr H. Haessel in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[24350.] Ein gut empfohlener junger Mann, der die Secunda eines preuß. Gymnasiums durchgemacht hat und sich bereits seit 5 Jahren im Buchhandel befindet, sucht baldigst eine Gehilfenstelle in einer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung. Offerten sub B. # 2. Usseln b. Corbach erbeten.

Befetzte Stellen.

[24351.] Die am 7. d. M. angezeigte Vacanz pro 15. November ist bereits besetzt.

Danzig, den 13. September 1868.

Th. Anbuth.

Vermischte Anzeigen.

Bücher-Auction in Würzen

21. September 1868 u. folgende Tage.

[24352.]

Versteigerung der Vorräthe und Verlagsrechte des Verlags-Comptoirs in Würzen in Abth. A. C. D. und E. beginnt genannten Tages bestimmt früh 9 Uhr nach Reihenfolge der Titel. — Posten B., 150,000 Bände, soll, weil Inventur nicht vollendet, zu einem späteren Termine versteigert werden, wogegen die Roman-Collectionen à 1200, 1000, 600, 400 und 300 Bände in genannter Auction entschieden zur Versteigerung kommen, wie auch außerdem noch diverse andere Vorräthe, theilweise mit Verlagsrechten, die sich erst nach Schluß des Kataloges vorgefunden haben.

Etwasige noch rückständige Aufträge erbitte schleunigst franco direct per Post.

Adolph Werl,

Buchhändler und verpflichteter Rathspröclamator in Würzen.

Für Verleger.

[24353.]

Zum Octbr. d. J. wird zu Belgard in Pommern eine höhere Schule bis zur Tertia incl. eröffnet, welche sich zur Realschule 1. Ordnung, event. zum Gymnasium entwickeln und mehrere Elementarclassen erhalten soll. Man beabsichtigt, dem bereits erwählten Dirigenten auch die Leitung des städtischen Elementarschulwesens und der höheren Mädterschule, die einer Hebung entgegensteht, zu übertragen.

Diejenigen Verlagsbuchhandlungen, welche Gratisexemplare von Schulbüchern, Schulausgaben, Proben von Karten u. behufs Concurrenz zur Einführung abzugeben wünschen, werden ersucht, dieselben dem Dirigenten durch die Post'sche Buchh. in Colberg und Belgard in Pommern zugehen zu lassen.